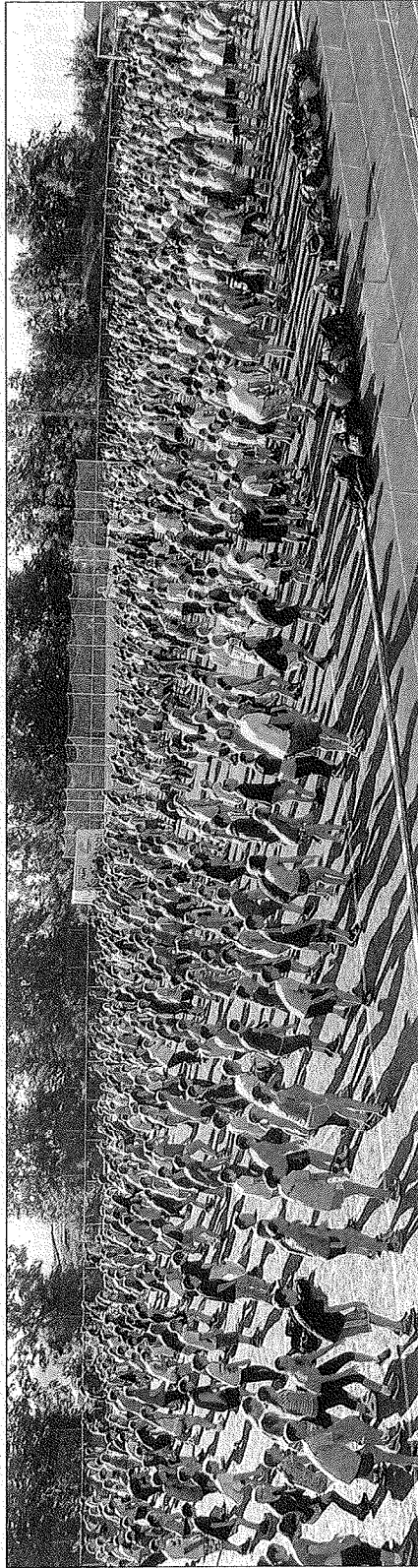


Die ganze Schule ein großes Team

Jubiläumjahr am Singberg: Sporttag mit pädagogischem Hintergrund

Wölfersheim (pm). Nach der Begrüßung durch Sportkoordinator Jan Gräber und den Vorsitzenden des Fördervereins eröffnete Schulleiter Thomas Gerlach den Sports-Teamday der Singbergschule unter dem Motto »Wir sind ein Team!« Alle 1140 Schüler bewiesen das

gleich zu Beginn mit ihrer Tanz-Choreographie auf dem Rasenplatz vor der Singberghalle. Anschließend wurden 45 Spiel-, Spaß- und Sportstationen eröffnet, die auf dem gesamten Schul- und Sportgelände aufgebaut waren.



Alle machen mit: 1140 Singbergsschüler eröffnen tanzend den Sports-Teamday.

(Foto: pv)

Alle Schüler starteten mit einer Laufkarte. 9 bis 15 Stationen hieß es zwischen 9.20 und 13 Uhr zu bewältigen. Nur die erste war vorgegeben, der Rest frei wählbar. Viele Vereine, die in einer Kooperation mit der Schule stehen, nutzten den Tag, um ihre Sportart vorzustellen. Hier zeigte sich ein sehr vielfältiges Angebot: die Fußballabteilung der TSG Wölfersheim, die SG Melbach, der Tennis- und der Tischtennisverein sowie die Handballer des TSV Södel, der Boxverein, der Volleyballverein, die Friedberg Braves und der Hochseilgarten Wölfersheim.

Einzelaktionen wie Koordinationsübungen konnten ebenso gewählt werden wie Zweikampfe und Teamsport, etwa in Form von Wassertransportstaffeln oder Fußballspielen im Soccerkäfig. Vom klassischen Radsenski bis zum Trendsport Frisbee-Golf hatte das Team der Sportjugend Hessen eine große

Vielfalt an Sportgeräten mitgebracht. Hauptattraktionen wie eine Kletterwand, Bungee-Run, Sumo-Ringen oder Walking Balls im 8000 Liter fassenden Schwimmbecken begeisterten die Schüler.

Den Kern der Veranstaltung bildeten für die Jahrgangsstufen 5 und 7, die zu Beginn des Schuljahres neu gebildet worden waren, die Klassenstationen. »Diese Aufgaben bieten vielfältige Möglichkeiten, ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit innerhalb der Klasse zu erproben«, erklärte Jan Gräber. Den geheimnisvollen Namen wie »Schokofluss«, »Zaubertrank«, »Spinnennetz« oder »Giftiger Graal« konnte nur bekommen, wer im Team arbeitete und sich absprach.

»Hier sind auch ganz oft die stillen Denker gefragt«, erklärte Martin Weingart, Koordinator der Teamdays in Hessen, der zum einen von der Organisation und vom Engagement

der Schüler und Lehrer und zum anderen von der Vielfalt der aufgebauten Stationen in hohem Maß beeindruckt war. Am Ende der Aufgaben überlegten die Schulklassen mit ihren Lehrern, wie die Zusammenarbeit bei der Lösungsfindung künftig im schulischen Alltag umgesetzt werden könnte.

Zu gewinnen gab es auch noch etwas: Die Siegerklasse an der Team-Kletterstation erhielt ein halbtägiges Training mit einem Profi der Sportjugend Hessen.

Eike See und Gerd Wächter vom Förderverein sprachen von neuen Dimensionen, in die die Singbergschule mit diesem Großsportereignis sehr erfolgreich eintauche.

Bei über 30 Grad erfrischte die Feuerwehr mit Wasserschläuchen am Schluss die Schwimmbäder mit dem kühlen Wasser des Schwimmteiches und rundete den ereignisreichen Tag gelungen ab.

Wetterauer Zeitung
Kreis-Anzeiger
Wetterauer Wochenbote
Frankfurter Rundschau
F A Z
Butzbacher Zeitung

vom 10.09.13
vom _____
vom _____
vom _____
vom _____
vom _____

Seite 28
Seite _____
Seite _____
Seite _____
Seite _____
Seite _____